

„Die Gesundheit älterer Menschen in Kommunen kreativ gestalten – Genussvoll essen, Körper und Geist bewegen, Gemeinschaft und Freude erleben!“

Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) im Rahmen des Projekts „Im Alter IN FORM“ am 8. Mai 2019 in Augsburg

Verlauf und Ergebnisse der Arbeitsgruppen

ARBEITSGRUPPE 3

Mit organisierten Mittagstischen Geselligkeit und ausgewogene Mahlzeiten erleben



Impulsvortrag:

Claudia Hostlowsky

Familienzentrum München-Trudering

Moderation:

Gabriele Mertens-Zündorf

BAGSO – Im Alter IN FORM, Projektreferentin

Foto © Familienzentrum München-Trudering

IMPULSREFERAT

Frau Hostlowsky stellte das Mittagstischangebot des Familienzentrums München-Trudering anhand eines Flyers ihrer Einrichtung vor.

Der Flyer „Mittagstisch im Familienzentrum Trudering, ein Dach für Generationen“ steht auf der Webseite **www.im-alter-inform.de** zum Download zur Verfügung.

https://www.im-alter-inform.de/fileadmin/user_upload/5_Weiterbildung/Tagungen/Flyer_Mittagstisch_Familienzentrum_Trudering.pdf

LEITBOTSCHAFTEN

Im Anschluss an den Impulsvortrag wurden im Plenum vier Fragen zum Thema Mittagstisch behandelt. Aus der gemeinsamen Diskussion leiteten die Teilnehmenden der Arbeitsgruppe zu jeder Fragestellung ihre Leitbotschaft ab:

1. Was kann / sollte ein Mittagstisch älteren Menschen bieten?

Insbesondere gutes, günstiges Essen in kultivierter Umgebung (schöne Raumgestaltung, Dekoration) sollte das Angebot vorhalten. Aber soziale Kontakte und Genuss sind mindestens ebenso wichtig.

Darüber hinaus können ein Rahmenprogramm mit Vorträgen oder Bewegungsangeboten als Eintrittskarte und bestimmte Rituale motivierend wirken.

2. Wer könnte / sollte sich für die Etablierung von organisierten Mittagstischen einsetzen?

- In erster Linie sind Kommunen als Netzwerker angesprochen.
- Seniorenbüros, Nachbarschaftshilfen, Seniorinnen und Senioren als Nachbarn oder Seniorenbeiräte, Begegnungsstätten und Kirchengemeinden.

Es wird ein gesellschaftlicher Auftrag aller genannten Gruppen zur Errichtung eines Mittagstisches gesehen!

3. Wie kann ich bei Trägern der Seniorenarbeit Interesse für organisierte Mittagstische wecken?

- Vorstellung von Beispielen Guter Praxis
- Konkurrenz schüren
- den Mehrwert für ältere Menschen deutlich machen
- den Bedarf aufzeigen.

Ein fertiges Konzept inklusive Aussagen zur Finanzierung kann zum Tun motivieren!

4. Welche Zielgruppen sollten besonders zum Mittagstisch eingeladen und wie dafür begeistert werden?

Einsame ältere Menschen sind die Hauptzielgruppe!

Aber: Generell sollen alle Menschen eingeladen sein, die kommen wollen.

Die Mitarbeiter der Münchner Senioren-Servicestellen weisen auf das Seniorenpolitische Gesamtkonzept der Stadt München hin, in dem auch Ziele der Prävention zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter definiert sind. Siehe:
https://www.muenchen.info/soz/altenhilfe/2012-01-12_seniorenpolitisches-konzept.pdf

Informationen zu den verschiedenen Aspekten des Mittagstisches sind in den Schriften der BAGSO zum Thema Mittagstische nachzulesen unter:
<https://www.im-alter-inform.de/weiterbildung/materialien/in-form-mittagstisch>
